



Faschismus und Krieg verursachen einen imperialistischen Flächenbrand im Mittleren Osten

Kampf gegen Faschismus und Weltkriegsgefahr!

Aus einer Erklärung des Zentralkomitees der MLPD vom 5. März 2026

1. Am 28. Februar begannen die **faschistischen Länder USA und Israel einen Angriffskrieg auf den Iran**. Das erste Mal in der Nachkriegsordnung versuchen die USA, ein anderes **imperialistisches Land** mit einem **offenen Krieg in die Knie zu zwingen**. Ihr Kriegsziel ist ein Regimewechsel von US-Gnaden. Gezielte Hinrichtung von Regierungsmitgliedern anderer Länder oder Angriffskriege ohne jede Legitimation – das sind faschistische Methoden. Faschismus und Krieg wirken wie gegenseitige Brandbeschleuniger. **Ohne den Faschismus könnte man einen solchen Krieg gar nicht führen**. Denn dann gibt es keine Hemmschwellen mehr.

2. Der Hintergrund ist die **offene Krise der Neuorganisation der internationalen Produktion**, die sich zusehends **verschärft und vertieft**. Bei Strafe ihres Untergangs führen die Imperialisten eine gegenseitige Vernichtungsschlacht. Trump und Netanjahu wollen die imperialistischen **Konkurrenten Russland und China** zurückdrängen und die Region unter ihrer Vormacht neu ordnen. Dieser Krieg um die rohstoffreiche Region ist eine **neue Qualität der zwischenimperialistischen Widersprüche**. Er könnte einen **3. Weltkrieg einleiten**.

3. Im **Iran** herrscht seit Jahrzehnten ein **grausames faschistisches Mullah-Regime**. Es hat sich in den letzten Jahren selbst zu einer neuimperialistischen **Macht** entwickelt, die die eigene Arbeiterklasse ausbeutet, Massaker an Massendemonstrationen verübt und aggressiv im Ausland seine Interessen durchsetzt. Das iranische Regime setzt, motiviert von fanatischem Faschismus, darauf, **immer mehr Länder in den Krieg einzubeziehen** und einen NATO-Bündnisfall zu provozieren.

4. Immer mehr Länder werden in den Krieg hineingezogen. Die Region brennt. Auch Deutschland, Großbritannien oder die Türkei stellen sich in der Region auf. Israel startet

eine Bodenoffensive im Libanon. Das alles ist **brandgefährlich mit einschneidenden globalen Auswirkungen**: Die Folgen für die Umwelt sind dramatisch, ebenso für die ohnehin verschärfte **soziale Lage der Massen**. Schon steigen weltweit die Energiepreise.

5. Ausgerechnet die Faschisten Trump und Netanjahu präsentieren sich als Befreiungskämpfer. **Die Wahl zwischen zwei faschistischen Regimen ist aber die Wahl zwischen Pest und Cholera. Wirkliche Befreiung kann nur durch die Arbeiterklasse zusammen mit den breiten Massen erkämpft werden**, im Iran mit einer **antifaschistisch-demokratischen Revolution mit der Perspektive des echten Sozialismus**.



Proteste in den USA am 29. März (Foto: shutterstock_2641264925)

6. Das heutige **Völkerrecht** verbietet zu Recht Präventivkriege und Eingriffe in die territoriale Integrität anderer Länder. Es soll nun endgültig in die Geschichtsbücher verbannt werden. Das Selbstbestimmungsrecht eines jedes Volks muss verteidigt werden! **Deutschland entwickelt sich unter Kanzler Merz noch rasanter als bisher zu einem besonders aggressiven Kriegstreiber auf der Welt. Ein Kriegseintritt durch Deutschland wird bereits in Erwägung gezogen**. Berechtigt

gingen Schüler diese Woche in über 140 Städten auf die Straße, weil sie nicht bereit sind, für eine solche Regierung in den Krieg zu ziehen!

7. Die Herrschenden in den USA, im Iran sowie in Israel stehen im **Feuer der Kritik: Millionenfach formiert sich Widerstand**, 30 Millionen demonstrierten gegen den Völkermord in Gaza, Hunderttausende gingen gegen die ICE-Truppen in den USA oder gegen die Überfälle auf Rojava und das Massaker durch das iranische Regime auf die Straße. In Deutschland beteiligten sich in zwei Jahren sieben Millionen Menschen an Demonstrationen gegen die faschistische AfD. Rund um den Globus **entwickeln sich Kämpfe gegen die Kriegstreiberei. Arbeiterkämpfe beleben sich.** Hafenarbeiter führten einen internationalen Streiktag gegen Waffenlieferungen durch. Der Imperialismus ist nicht allmächtig. Auf Dauer kann kein Krieg gegen die Massen der Welt geführt werden. Die Menschheit ist nicht bereit, in Weltkrieg, Barbarei und Faschismus unterzugehen!

8. Diese Entwicklung destabilisiert beschleunigt das imperialistische Weltssystem. So gefährlich das alles ist – **so sehr schaufelt sich die herrschende Klasse auch ihr eigenes Grab. Eine Revolutionierung der Massen rund um den Globus wird früher oder später die Folge sein.** Überall auf der Welt braucht es jetzt **gestählte marxistisch-leninistische Parteien** sowie eine **gut organisierte Front gegen Faschismus, Krieg und Umwelterstörung.** Erst sozialistische Gesellschaften bringen dauerhaften Frieden, Freiheit, Demokratie und Einheit von Mensch und Natur. Die fortschritt-

lichen Menschen der Welt sind gefordert, gemeinsam das Banner der internationalen Solidarität zu erheben. Dafür gilt es, massenhaft mit der **kleinbürgerlich-faschistischen und kleinbürgerlich-antikommunistischen Denkweise fertig zu werden. Marxistisch-leninistische Aufklärungsarbeit und Bewusstseinsbildung ist Trumpf!**

■ Die MLPD fordert die sofortige Beendigung des faschistischen Kriegs gegen den Iran und die Massen des Mittleren Ostens durch die USA und die Regierung Israels! Kampf dem Faschismus auf der ganzen Welt! Sofortiger Stopp der Waffenlieferungen und Kooperation der deutschen Regierung für diesen Krieg! Abbruch aller diplomatischen Beziehungen zum faschistisch-zionistischen Israel und dem Iran und der Geschäftemacherei der deutschen Monopole dort! Unterstützt den Zusammenschluss der Volksmassen Kurdistans, Palästinas oder des Iran! Für die Stärkung der revolutionären Weltorganisation ICOR und der United Front!

■ Unterstützt fortschrittliche Demonstrationen wie die Montagsdemonstrationen und Ostermärsche! Für einen Kampftag der Weltfriedensbewegung!

■ Weder Mullah noch Schah! Demokratie, Freiheit und echter Sozialismus für die Völker des Iran! Proletarier aller Länder, vereinigt euch!

■ Proletarier aller Länder und Unterdrückte, vereinigt euch! Vorwärts zu vereinigten sozialistischen Staaten der Welt!

■ Organisiert euch in der MLPD und ihrem Jugendverband REBELL!

MLPD und REBELL in Düsseldorf

STEFAN ENGEL · MONIKA GÄRTNER · ENGEL

DIE KRISE

DER BÜRGERLICHEN
GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN,
DER RELIGION UND DER KULTUR

Teil IV

Öffentliche Studiengruppe
„Die Krise der bürgerlichen
Gesellschaftswissenschaften,
der Religion und der Kultur“

14tägig sonntags, 16-18 Uhr:
**12.04, 26.04., 10.05., 07.06.,
21.06.** – Ort: MLPD, Friedrich-
Ebert-Straße 3

Neueinsteiger sind jederzeit
willkommen!

GAZA-SOLI-AG

REBELL Düsseldorf

Mi., 8.4., 22.4. 18.30 Uhr

26.04. Gaza-Soli-Essen, 18.30 Uhr

Büro der MLPD, Friedrich-Ebert-Str.3

**Organisiert euch in den
Gaza-Soli-AGs!**

Weitere Veranstaltungstipps

Palästina muss leben!

Herzliche Einladung zur
**Mitgliederversammlung
Düsseldorf**
zur Gründung
einer Ortsgruppe:

- Wahl eines Vorstands
- Wahl Kassierer*in
- Wahl Revisor*in
- Wahl Sprecher*in/Öffentlichkeitsarbeit

Freitag, 10. April, 18 Uhr,
Ort für das Treffen über die Mail-Adresse
unten.

Mail: Gaza@ebfo.de

**Ab 19.00 Uhr
Gaza-Soli-Essen**

mit Grillen dort im Garten

Beiträge für Essen und Trinken
sind von jedem herzlich willkommen!
Die Spendensammlung des
Abends ist für das
Al-Awda-Krankenhaus.

Ebenso freuen wir uns über
jeden Besucher und neue
Mitglieder am Abend!

Nächstes Treffen: 4. Mai, 18:45 Uhr, Oberbilker Markt

internationales

22. Pfingst jugend treffen

MIT VERANSTALTUNG ZUR SOZIALISTISCHEN JUGENDBEWEGUNG
international * antifaschistisch * selbstorganisiert * selbstfinanziert

22. bis 24. Mai 2026

Revierpark Nienhausen in Gelsenkirchen